

Power Charger

FEHLERSUCHE KURZANLEITUNG

1 Allgemeine Fehlerdiagnose

Fehler	Mögliche Ursachen	Abhilfe
LED-Leiste leuchtet nicht auf	Keine Versorgungsspannung	RCD und Leitungsschutzschalter prüfen und ggf. einschalten
	Ladestation ist defekt	An den Service-Partner wenden
Ladevorgang wird nicht gestartet	Ladekabel ist nicht korrekt angeschlossen	Ladekabel abziehen und wieder anschließen
	Ladevorgang wurde nicht korrekt durchgeführt	Die Anweisungen unter „Ladevorgang“ befolgen
	Ladestecker ist im Verriegelungsbereich verschmutzt oder beschädigt	Ladestecker reinigen oder ersetzen
	Aufladen nicht erforderlich oder Fehler im Fahrzeug	Fahrzeug überprüfen
	Fahrzeug ist für Ladung zu einem späteren Startpunkt programmiert	-
Keine Bestätigung möglich, da externes Steuerungselement (Energieversorger, Photovoltaikanlage usw.)	-	
Fahrzeug nicht vollständig geladen/längere Ladezeit	Verringerte Stromversorgung oder Unterbrechung des Ladevorgangs durch Fahrzeug oder Ladestation aufgrund hoher Temperatur	Nach Abkühlung der Ladestation wird der Ladevorgang fortgesetzt und der Ladestrom kann wieder erhöht werden. Fahrzeug und Ladestation während des Ladevorgangs vor direkter Sonneneinstrahlung schützen (Carport, Garage usw.).
	-	Sichtprüfung des Ladesteckers auf Verschmutzung, Verschleiß oder Beschädigung
	-	Ggf. an den Service-Partner wenden
Ladekabel kann nicht abgezogen werden	Ladevorgang des Fahrzeugs nicht abgeschlossen	Ladevorgang gemäß den Anweisungen des Fahrzeugherstellers durchführen
	Ladestecker kann aufgrund von Zugbelastung am Ladekabel nicht entriegelt werden	Stecker eindrücken und wieder mit dem Fahrzeug verbinden. Ladevorgang erneut durchführen.
LED-Leiste blinkt rot	Fehler	Fehler müssen immer durch Abziehen des Ladekabels behoben werden. Weitere Informationen finden Sie unter „FAQs“ auf unserer Website.
	-	Versorgungsspannung der Ladestation ausschalten (installierter oder übergeordneter RCD und Leitungsschutzschalter). Ladekabel vom Fahrzeug und von der Ladestation abziehen. Spannungsversorgung wieder einschalten.
	Ladestation ist defekt	An den Service-Partner wenden

2 Hilfe bei Fehleranzeigen

Anhand der Tabellen unten können Sie ein Problem identifizieren und die empfohlenen Maßnahmen durchführen.

Reparaturen an der Ladestation dürfen nur von autorisierten Fachkräften (z. B. einem mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker) durchgeführt werden.

Sollten während des Betriebs oder nach dem Anschließen des Ladekabels Fehler auftreten, werden sie auf der LED-Leiste des Honda Power Charger angezeigt. Darüber hinaus werden diese Fehler in einer Protokolldatei gespeichert.

Für Fehleranzeigen gelten die folgenden Farbkombinationen:

- Blau/rot
- Rot/weiß

Je nach Fehleranzeige können geeignete Maßnahmen eingeleitet werden.

Wenn ein Fehler auftritt, wird empfohlen, zuerst die allgemeinen Schritte zur Fehlersuche durchzuführen.

2.1 Allgemeine Maßnahmen zur Fehlersuche

Wenn auf der LED-Leiste der Ladestation ein Fehler angezeigt wird, führen Sie zunächst die allgemeinen Schritte zur Fehlersuche durch. Nach jedem Schritt muss geprüft werden, ob der Fehler weiterhin angezeigt wird. Es handelt sich um die folgenden Schritte:








- **Beenden Sie den Ladevorgang**, indem Sie das Fahrzeug von der Ladestation trennen. Führen Sie den Ladevorgang dann erneut durch.
- **Starten Sie die Ladestation neu**: Trennen Sie das Fahrzeug von der Ladestation und schalten Sie die Ladestation über den Leitungsschutzschalter für kurze Zeit (30 Sekunden) aus.
- **Führen Sie ein Software-Update durch**.






Wird der Fehler weiterhin angezeigt, führen Sie die in den folgenden Tabellen aufgeführten Maßnahmen durch.

An einen mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker wenden

Manche Fehler können nur von einem solchen Mechaniker behoben werden. Die Maßnahme ist also: „Mechaniker kontaktieren“. Unter „mit Wartungsarbeiten betrauter Mechaniker“ ist der Händler oder Servicepartner gemeint, bei dem die Ladestation gekauft wurde, oder der Elektriker, der die Ladestation installiert hat.










2.2 Fehleranzeige in blau/rot

LED-Leiste	Ursache	Maßnahme
	Einschalttest fehlgeschlagen. Schalterschütz in der Ladestation konnte nicht eingeschaltet werden.	Ladestation ist defekt und muss repariert oder ersetzt werden.
	Falsche Versorgungsspannung erkannt.	An einen qualifizierten Elektriker wenden, um den ordnungsgemäßen Anschluss der Ladestation an das Stromnetz prüfen zu lassen. Wenn das Gerät ordnungsgemäß angeschlossen ist und der Fehler weiterhin auftritt, ist die Ladestation defekt und muss repariert oder ersetzt werden.
	Ladestrom ist zu hoch. Das angeschlossene Fahrzeug wird mit mehr Strom geladen als zulässig.	DIP-Schaltereinstellungen der Ladestation mit dem maximalen Ladestrom in den technischen Daten des Fahrzeugs vergleichen. Wenn die Konfiguration der Ladestation niedriger ist, muss sie über die DIP-Schalter angepasst werden. Die Konfiguration kann nur angepasst werden, wenn dadurch die Verbindung nicht überlastet wird. Den in der Ladestromanzeige des Fahrzeugs angezeigten Wert mit den technischen Daten des Fahrzeugs vergleichen. Ist der Wert in der Ladestromanzeige höher, muss das Fahrzeug in der Werkstatt überprüft werden. Werkstattüberprüfung liefert kein Ergebnis: An einen mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker wenden
	Ladestation hat ein unerwartetes Signal empfangen.	Kabel und Stecker auf mögliche Beschädigungen überprüfen und ggf. ersetzen.
	Interne Fehlerstromüberwachung der Ladestation wurde ausgelöst.	Fehler tritt während des Startvorgangs ohne angeschlossenes Fahrzeug auf: Ladestation für kurze Zeit (30 Sekunden) über den Leitungsschutzschalter trennen. Fehler tritt beim Anschließen des Fahrzeugs auf: Ladevorgang abbrechen und Ladestation über den Leitungsschutzschalter für kurze Zeit (30 Sekunden) ausschalten. Ladevorgang anschließend neu starten. Fehler tritt wiederholt am selben Fahrzeug auf: Fahrzeug in der Werkstatt überprüfen lassen. Möglicherweise muss die Ladeinheit im Fahrzeug ausgetauscht werden.
	Ladestation hat einen Kommunikationsfehler mit dem Display oder einen Konfigurationsfehler erkannt.	Überprüfen, ob die DIP-Schalter korrekt konfiguriert sind (siehe „Installationsanleitung“). Fehler tritt weiterhin auf: An einen mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker wenden
	Interner Schaltstrom- oder Fehlerstrommechanismus wurde ausgelöst.	Ladevorgang abbrechen und Ladestation über den Leitungsschutzschalter für kurze Zeit (30 Sekunden) ausschalten. Ladevorgang anschließend neu starten. Fehler tritt weiterhin auf: Ladestation ist defekt und muss repariert oder ersetzt werden.

LED-Leiste	Ursache	Maßnahme
	Interne Systemkonfiguration ist fehlerhaft.	An einen mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker wenden
	Ein vorheriger Fehler tritt weiterhin auf.	An einen mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker wenden
	Interner Fehler	An einen mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker wenden
	Interner Fehler	Ladevorgang abbrechen und Ladestation über den Leitungsschutzschalter für kurze Zeit (30 Sekunden) ausschalten. Ladevorgang anschließend neu starten. Fehler tritt weiterhin auf: Ladestation ist defekt und muss repariert oder ersetzt werden.
	Interner Fehler	Fahrzeug von der Ladestation trennen und Ladevorgang erneut starten. Wenn ein Software-Update ausgeführt wird: Software-Update ist fehlgeschlagen. Software-Update erneut herunterladen. Fehler tritt weiterhin auf: An einen mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker wenden

2.3 Fehleranzeige in rot/weiß

In diesem Kapitel werden die Fehlermeldungen in rot/weiß auf der LED-Leiste behandelt.

LED-Leiste	Ursache	Maßnahme
	Stecker wurde während des Ladevorgangs aus der Steckdose gezogen oder war nicht richtig verriegelt und hat sich während des Ladevorgangs aus der Steckdose gelöst.	Stecker abziehen und wieder anschließen, dabei auf korrekte Verriegelung achten.
	Stecker wurde nicht erkannt.	Überprüfen, ob der Stecker den Standards entspricht.
	Übertemperaturabschaltung: Zulässige Temperatur in der Ladestation wurde überschritten.	Stecker abziehen und warten, bis sich die Ladestation abgekühlt hat. Bei wiederholtem Auftreten des Fehlers: Überprüfen, ob das Gerät an einem geeigneten Ort montiert ist.
	Stecker konnte nicht verriegelt werden.	Stecker abziehen und sofort wieder anschließen. Wenn das Problem weiterhin besteht, Folgendes prüfen: Verunreinigung der Steckdose, Verwendung eines normgerechten Steckers, mechanische Beschädigung des Steckers, Beschädigung des Kabels.
	Ladestation hat kein Elektrofahrzeug, sondern einen nicht autorisierten Verbraucher erkannt. Nur standardkonforme elektrisch betriebene Fahrzeuge dürfen geladen werden.	Den nicht autorisierten Verbraucher entfernen und den Ladevorgang erneut starten.
	Ladestation befindet sich im Inbetriebnahmemodus.	Die Einstellungen des DIP-Schalters auf korrekte Konfiguration überprüfen und den Ladevorgang neu starten (siehe „Installationsanleitung“).
	Ladestation hat einen Kurzschluss erkannt.	Kabel und Stecker auf mögliche Beschädigungen überprüfen und defekte Bauteile ersetzen. Fehler tritt weiterhin auf: An einen mit Wartungsarbeiten betrauten Mechaniker wenden
	Ladestation hat einen Konfigurationsfehler erkannt.	Die Einstellungen des DIP-Schalters auf korrekte Konfiguration überprüfen und den Ladevorgang neu starten (siehe „Installationsanleitung“).
	Ladestation hat ein ungültiges Kabel erkannt. Aus Kompatibilitätsgründen akzeptiert die Ladestation keine Ladekabel mit einem Ladestrom von 13 A oder weniger.	Ladekabel mit einem höheren Ladestrom verwenden.